



Leibniz Universität Hannover kann in eigener Verantwortung bauen Thümler: Planen, Bauen und Betreiben aus einer Hand bringt Synergien

Die Leibniz Universität Hannover (LUH) kann künftig in Eigenregie bauen. Björn Thümler, Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur, hat der Hochschule mit Wirkung vom 1. Januar 2019 die Bauherrenverantwortung verliehen. Ab diesem Datum gehen alle Aufgaben des bislang verantwortlichen Staatlichen Baumanagements auf die LUH über. Nach der bereits im Juli 2018 erfolgten Übertragung der Bauherrenverantwortung auf die Technische Universität Braunschweig sind jetzt neben den Stiftungshochschulen (Universitäten Göttingen, Hildesheim, Lüneburg und Tierärztliche Hochschule sowie Fachhochschule Osnabrück) die beiden größten niedersächsischen Hochschulen in staatlicher Trägerschaft für ihre Baumaßnahmen eigenverantwortlich zuständig.

„Die Entscheidung zugunsten der LUH basiert auf positiven Erfahrungen mit Pilotprojekten“, sagt Minister Thümler. „Bereits mit dem 2004 fertiggestellten Produktionstechnischen Zentrum in Garbsen (Region Hannover) hat die Universität ihren verantwortungsvollen Umgang mit der hierfür übertragenen Bauherrenverantwortung erfolgreich unter Beweis gestellt. Folgerichtig wurde der LUH die Realisierung weiterer Bauvorhaben übertragen. Die Verleihung der Bauherrenverantwortung für alle ihre Baumaßnahmen ist deshalb der konsequente nächste Schritt.“

„Wir freuen uns sehr, dass wir geplante Projekte nun komplett in Eigenregie durchführen können und dadurch eine flexiblere, schnellere Planung und Bauausführung sowie ein effizienterer Mitteleinsatz möglich wird“, betont der Präsident der Leibniz Universität Hannover, Prof. Dr. Volker Epping. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unserem Baudezernat und weiteren Bereichen der Universität und wir als Präsidium nehmen die neue

Nr. 3/19 Anna Anding		
Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

Herausforderung gerne an. Wir bedanken uns beim Staatlichen Baumanagement Hannover für die jahrelange gute Zusammenarbeit.“

Die Übertragung der Bauherrenverantwortung bringt für die Hochschulen zahlreiche Vorteile: Neben mehr Autonomie und Selbstverantwortung kann den hochschulspezifischen Belangen in Forschung und Lehre stärker Rechnung getragen werden. Gleichzeitig können Planung und Umsetzung durch die Reduzierung von Beteiligten und Schnittstellen beschleunigt und damit der Kostenrahmen besser eingehalten werden. Wissenschaftsminister Thümler will sich deshalb dafür einsetzen, dass auch kleineren und mittleren Hochschulen künftig mehr Flexibilität in der Durchführung von Bauprojekten ermöglicht wird. Thümler: „Bauherrenverantwortung bedeutet Planen, Bauen und Betreiben aus einer Hand – das bringt Synergien.“

Nr. 3/19 Anna Anding Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---